

DraKo

Touchbedienung, Beleuchtung und einfache Montage - alles in einem Bauteil

Die fortschreitende Miniaturisierung und Integration von Elektronikkomponenten ermöglichen immer vielfältigere Anwendungen im Bereich der eingebetteten Systeme. In diesem Kontext hat das gleichnamige Projekt DraKo (Abk. Drahtlose Kontaktierung) eine wegweisende Technologie entwickelt, die nahtlose elektrische Integration von Bauteilen in bestehende Systeme ermöglicht. Durch die Implementierung einer kabellosen Energieübertragung wird ausreichend Energie und Datenübertragungskapazität bereitgestellt, um verschiedene Funktionen innerhalb eines Bauteils zu realisieren. DraKo revolutioniert die Gestaltung von Bedienelementen, indem es die Umsetzung eines voll funktionsfähigen Touchbedienungssystems und Beleuchtungselementen ermöglicht, die eine Vielzahl von Systemeinstellungen darstellen können. Alle Eingaben werden schnell und effizient innerhalb des Bauteils verarbeitet und drahtlos an übergeordnete Systeme weitergeleitet, wodurch eine nahtlose Interaktion gewährleistet wird.



Abbildung 1: Demonstrator aus dem Projekt DraKo

Weitere Informationen:

Gemeinnützige KIMW Forschungs-GmbH
Lutherstraße 7
58507 Lüdenschied
Telefon: +49 (0) 2351 679-990
www.kunststoff-institut.de

Ansprechpartner:

Patrick Engemann, M.Sc.
Telefon: +49 (0) 2351 6799-924
Mail: engemann@kunststoff-institut.de



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages